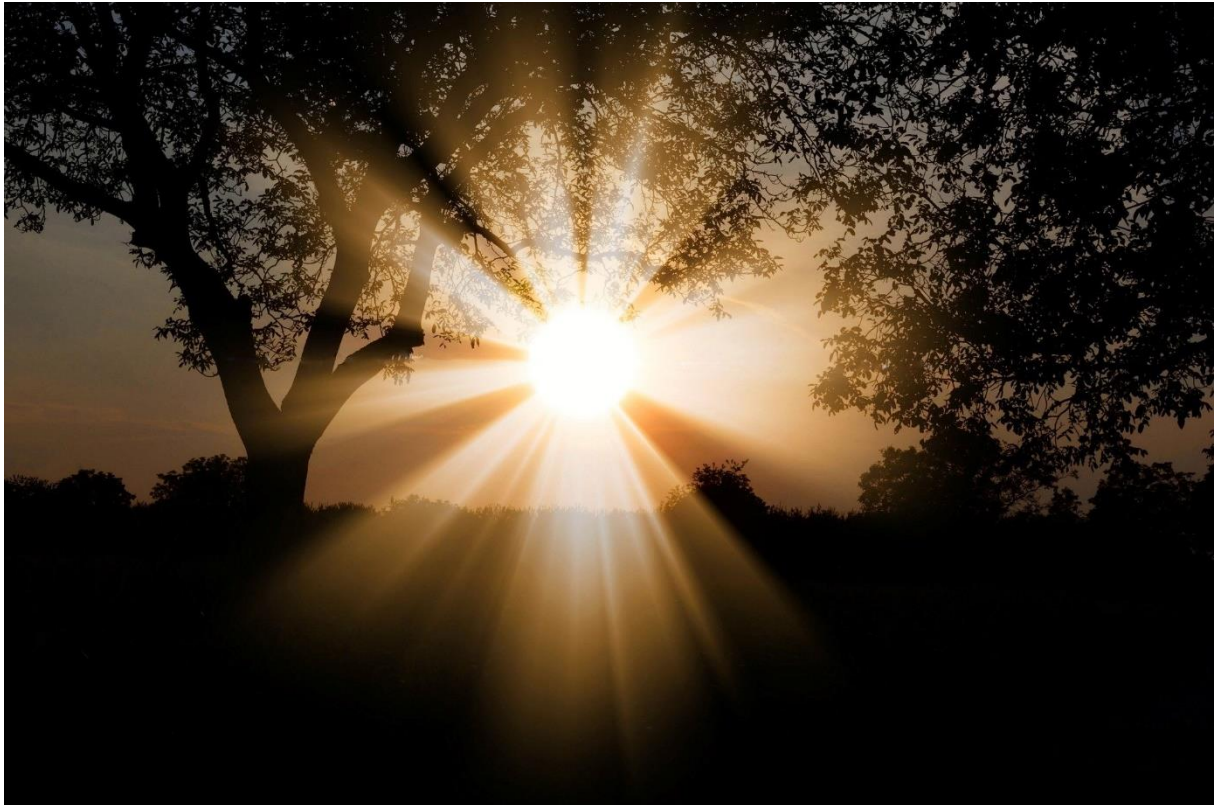




Osterlichtfeier

Eine Idee aus Partenkirchen



Vorbereitung:

Osterfeuer, Osterkerze



Diese Feier findet ausschließlich am Feuer statt. Deshalb ist sie kurz gehalten. Für die Kinder nimmt sie einen Teil der Osternacht auf. Gewünscht ist, dass sie am Vormittag einen Ostergottesdienst besuchen.

Die Mitfeiernden werden im Vorfeld eingeladen, ihre Osterkerze und ihre Speisenkörbe mitzubringen.

Begrüßung und Einleitung

Liebe Kinder, liebe Eltern,

vor einer Woche haben wir Jesus begleitet auf dem Weg hinein nach Jerusalem. Gestern, am Karfreitag, haben wir an das Leiden und Sterben von Jesus gedacht. Das war traurig und wir haben gut verstehen können, dass die Jünger verzweifelt und mutlos waren.

Heute Abend nun wollen wir gemeinsam einen neuen Anfang machen. Denn die Botschaft verheißt uns: Jesus wird von den Toten auferstehen – er wird leben.

Von diesem Geschehen wollen wir heute hören und es miteinander feiern.

Feuer und Licht

SprecherIn 1:

Am Anfang der Bibel lesen wir:

„Am Anfang schuf Gott Himmel und Erde: es war wüst und leer auf der Erde, und es war finster über der Urflut, kein Licht war zu sehen. Gottes guter Geist aber schwebte über dem Wasser und wollte Leben bringen.“

SprecherIn 2:

Als Jesus am Karfreitag am Kreuz starb, wurde es im ganzen Land dunkel. Die Sonne war finster. Maria, die anderen Frauen und einige Jünger, die es sahen, waren ganz traurig. In ihren Herzen war es finster. Sie hatten keine Hoffnung mehr – alles schien am Ende zu sein. Doch Gottes Geist wollte neues Leben schenken.

SprecherIn 3:

Darum lasst uns in dieser Nacht ein Feuer anzünden. Wir wollen Licht bringen ins Dunkel. Darum entzünden wir das Osterfeuer! Damit es hell wird in uns, damit das Feuer des Glaubens in uns wieder neu entfacht wird.

Das Feuer wird entzündet.



Segen über das Feuer

Lasset uns beten.

Allmächtiger, ewiger Gott, du hast durch Christus allen, die an dich glauben, das Licht deiner Herrlichkeit geschenkt.

Segne dieses neue Feuer, das die Nacht erhellt, und entflamme in uns die Sehnsucht nach dir, dem unvergänglichen Licht.

Darum bitten wir durch Christus, unseren Herrn. Amen.

Entzünden der Osterkerze

Auf der Osterkerze sehen wir ein Kreuz und zwei fremde Buchstaben – Alpha und Omega. Sie sind der erste und der letzte Buchstabe des griechischen Alphabetes. Zusammen mit dem Kreuz bedeuten sie:

Jesus Christus, du bist immer gewesen und du wirst immer sein: du bist der Anfang und du bist das Ende. Dein ist alle Zeit bis in Ewigkeit. Amen.

Auf der Osterkerze sehen wir auch eine Jahreszahl.

Jesus Christus, dein ist auch unsere Zeit. Dein ist auch dieses Jahr 2018. Segne unsere Zeit.

Die Osterkerze wird am Feuer angezündet – dann die Kerzen der Kinder an der Osterkerze.

Überleitung zum Osterevangelium

SprecherIn 1:

Am Anfang der Bibel lesen wir weiter: „Und Gott sprach: es werde Licht. Und es ward Licht. Und Gott trennte das Licht von der Finsternis. Das Licht nannte er Tag, die Finsternis Nacht. Gott sah, dass es gut war.“

SprecherIn 2:

Hell wurde es auch in den Herzen der Frauen, die am Morgen zum Grab gingen, um Jesus zu salben. Das war bei den Juden so üblich. Als sie aber zum Grab kamen, war es nicht dunkel.



Osterevangelium

Als der Sabbat vorüber war, kauften Maria aus Magdala, Maria, die Mutter des Jakobus, und Salome wohlriechende Öle, um damit zum Grab zu gehen und Jesus zu salben.

Am ersten Tag der Woche kamen sie in aller Frühe zum Grab, als eben die Sonne aufging.

Sie sagten zueinander: Wer könnte uns den Stein vom Eingang des Grabes wegwälzen?

Doch als sie hinblickten, sahen sie, dass der Stein schon weggewälzt war; er war sehr groß.

Sie gingen in das Grab hinein und sahen auf der rechten Seite einen jungen Mann sitzen, der mit einem weißen Gewand bekleidet war; da erschraken sie sehr.

Er aber sagte zu ihnen: Erschreckt nicht! Ihr sucht Jesus von Nazaret, den Gekreuzigten. Er ist auferstanden; er ist nicht hier. Seht, da ist die Stelle, wohin man ihn gelegt hat.

Nun aber geht und sagt seinen Jüngern und dem Petrus: Er geht euch voraus nach Galiläa; dort werdet ihr ihn sehen, wie er es euch gesagt hat.

Mk 16, 1 - 7

Lied

GL 318 Christus ist erstanden

Fürbitten

Wir wollen miteinander beten und unsere Bitten richten an Jesus, der von den Toten auferstanden ist.

Ich möchte heute Abend beten für alle Kinder, die unter Krieg und Hunger leiden.

Ich möchte bitten für alle Menschen, die heute Abend traurig oder einsam sind.

Ich möchte bitten für alle, die Streit haben.

Ich möchte bitten, dass das Osterfest uns alle froh macht und im Glauben stärkt.

Guter Gott, heute Abend feiern wir hier deine Auferstehung. Durch dich sind wir untereinander verbunden. Und so wollen wir beten, wie du uns zu beten gelehrt hast:

Vater Unser





Lied

ein österliches Lied

Speisensegnung

Lasset uns beten.

Herr, du bist nach deiner Auferstehung deinen Jüngern erschienen und hast mit ihnen gegessen.

Segne dieses Brot, die Eier und das Fleisch und sei auch beim österlichen Mahl in unseren Häusern unter uns gegenwärtig.

Lass uns wachsen in der geschwisterlichen Liebe und der österlichen Freude und versammle uns alle zu deinem ewigen Ostermahl, der du lebst und herrscht in alle Ewigkeit.

Amen.

Lied

Hallelu, Hallelu, Halleluja

Segen und Verabschiedung

In dieser Nacht, die erhellt ist durch die Auferstehung unseres Herrn Jesus Christus, segne uns alle der gütige Gott – der Vater, der Sohn und der Heilige Geist.

Amen.